

ERASMUS+ Staff Mobility Training

Englisch-Sprachkurs in Dublin vom 31.07.2017 bis 04.08.2017

Im Rahmen des ERASMUS+ Staff Mobility Trainings hatte ich die Möglichkeit, einen Sprachkurs an der Dublin City University (DCU) zu besuchen. Die DCU ist eine von vier Universitäten in Dublin. Der Campus befindet sich im nördlichen Teil der Stadt, im Stadtteil Glasnevin.



Vor Anreise erhielt man von der Language-School einen einstündigen Einstufungstest, welchen man online durchführen musste. Am ersten Tag gab es eine Einführung mit anschließender Campus-Besichtigung und Zuteilung der Kurse. Alle Mitarbeiter waren sehr nett und bemüht alle zufriedenzustellen. Die Kurse fanden entweder am Vormittag oder am Nachmittag statt. Ich hatte mich für den Unterricht in „General English“ entschieden und kam in einen „Intermediate“ Vormittagskurs. In meinem Kurs waren 15, eher junge, Teilnehmer aus unterschiedlichen Ländern (Süd-Korea, Japan, Taiwan, Macau, Italien und Brasilien). Die Einteilung nach dem Einstufungstest war sehr gut, so dass man ohne Schwierigkeiten in den bereits laufenden Unterricht einsteigen konnte. Cormac, mein Englischlehrer, war sehr gut und bezog auch alle Teilnehmer immer wieder gut ein. Der Unterricht war sehr vielfältig und wechselte zwischen den Bereichen Grammatik, Vokabular, Aussprache und Konversation. Abwechselnd konnten wir alles nochmals in Kleingruppen trainieren, so dass man immer sehr aktiv war. Dadurch wurden sehr schnell Hemmschwellen abgebaut. Leider war ich die einzige Teilnehmerin, die nur eine Woche den Sprachkurs besuchte, alle anderen blieben mindestens 14 Tage. Jeden Freitag wurde ein Test geschrieben, korrigiert und auch bewertet, so dass man sofort den Erfolg sehen konnte. Nach Beendigung des Kurses erhielt man ein Zertifikat.



Über den Unterricht hinaus bot die DCU für den Vor- oder Nachmittag verschiedene Aktivitäten an, wie z.B. eine Stadtbesichtigung und Führungen durch den sehr sehenswerten Botanischen Garten, das archäologische Museum oder das Whiskey-Museum. Die Teilnahme an diesen war sehr zahlreich, so dass man in immer neuen Konstellationen seine kommunikativen Fähigkeiten trainieren konnte. Ebenso bestand die Möglichkeit, extra Konversationsstunden zu besuchen.

Über den Sprachkurs hinaus ist Dublin eine sehr sehenswerte Stadt.

Dublin ist die Hauptstadt und mit knapp über 500.000 Einwohnern auch die größte Stadt Irlands und liegt im Osten, an der Irischen See. Die zahlreichen Sehenswürdigkeiten konnte man außerhalb des Kurses besichtigen. Um einen Eindruck vom ganzen Land zu erhalten, buchte ich für das Wochenende eine Fahrt zu den Cliffs of Moher an die Westküste. Diese hat mir sehr gut gefallen und mein Interesse für Irland geweckt. Essen und Trinken ist ebenso sehr speziell, dabei kommt man immer wieder mit den Iren ins Gespräch. Wenn auch anfangs die Aussprache der Iren eher eigen war, gewöhnt man sich doch mit der Zeit daran.



Das irische Wetter ist zwar für viel Regen bekannt, ich hatte jedoch Glück und wurde nur einmal durchnässt. Ein Regenschirm ist, im Gegensatz zu Deutschland, in Irland ziemlich unnützlich, da aufgrund des Windes der Regen von allen Seiten kommt. Doch das tat der guten Laune keinen Abbruch. Ich habe meinen Aufenthalt dort sehr genossen und bin mit der englischen Sprache wieder sehr viel vertrauter.

Der FAU und der EU bin ich für diese Möglichkeit sehr dankbar. Die Wahrnehmung der europäischen Vorteile im internationalen Vergleich fällt so viel leichter, es macht sehr viel offener füreinander. Das ERASMUS+ Programm kann ich so ohne Einschränkung sehr empfehlen!

Astrid Ziegler